

Bezirksliga Herren LG/UE/DAN

Post SV Uelzen II : ESV Lüneburg III
Samstag, 24.09.2022, 17:00 Uhr

Miller beendet mit Sieg das Spiel

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des Post SV Uelzen II im Spiel der Bezirksliga Herren LG/UE/DAN gegen den ESV Lüneburg III beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Samstagnachmittag mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 29:11 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Dennis Miller, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Los ging es mit den Doppeln. Miller / Mittelstädt gelang es, Frassl / Peckmann im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Lange umkämpft war die Partie zwischen Ernst / Wolf und Meyer / Bergmann-Thies, bevor sich die Gastspieler mit 6:11, 4:11, 11:7, 11:6, 12:14 durchsetzten. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Müller / Zizer und Falk / Michaelis, das Müller / Zizer letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Müller / Zizer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Dennis Miller kam mit der Spielweise von Florian Frassl am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Jens Ernst machte mit Matthias Meyer bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Kaum Chancen ließ Elias Müller dann bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Sven Bergmann-Thies. Völlig ungefährdet war der Sieg von Michael Wolf gegen Bernd Falk nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 12:10, 12:14, 11:8 nicht verloren. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Hendrik Mittelstädt wehrte eine 1:0 Satzführung von Rene Peckmann ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Zwar brachte Eckhard Michaelis Martin Zizer phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Martin Zizer mit 3:1 durch. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler des Post SV Uelzen II und ESV Lüneburg III in die Box. Obwohl Dennis Miller fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Matthias Meyer zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den Post SV Uelzen II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den MTV Himbergen am 01.10.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des ESV Lüneburg III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 02.10.2022 gegen den TSV Bienenbüttel erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

Post SV Uelzen II

Doppel: Miller / Mittelstädt 1:0, Ernst / Wolf 0:1, Müller / Zizer 1:0

Einzel: D. Miller 2:0, J. Ernst 1:0, E. Müller 1:0, M. Wolf 1:0, H. Mittelstädt 1:0, M. Zizer 1:0

ESV Lüneburg III

Doppel: Meyer / Bergmann-Thies 1:0, Frassl / Peckmann 0:1, Falk / Michaelis 0:1

Einzel: M. Meyer 0:2, F. Frassl 0:1, B. Falk 0:1, S. Bergmann-Thies 0:1, E. Michaelis 0:1, R. Peckmann 0:1